

# Gebläsemotor / Gebläsewiderstand / Microfilterwechsel Compact

Servus Leute,

anbei ein Bericht meines Gebläsewechsels.  
Vorgänge für den Lüftungswiderstand gleich

Servus Leute,

anbei ein Bericht meines Gebläsewechsels.  
Vorgänge für den Lüftungswiderstand gleich und auch für den Microfilter.  
Jeweils nicht Identisch, muss nicht alles abgebaut werden.

Werkzeug benötigt:

Seitenschneider  
Zange  
Kleine Ratsche  
Verlängerungen  
Torx T20 Bit  
Kreuzschlitzschraubendreher  
Schlitzschraubendreher

neues Gebläse/Widerstand/Microfilter

1. Haube öffnen und Lüftungsgitter samt Dichtung ausclipsen und beiseite legen.
2. Schrauben links und rechts der Abschlusswand der [Heizung](#) ausschrauben.  
Beifahrerseite 2 Schrauben und Fahrerseite eine Schraube.
3. Kabelkanalschacht von der Abschlusswand abschrauben. 2x Kreuzschlitzschraube oben an der Wand.  
Nebenbei den Kabelbinder Richtung Sicherungskasten durchtrennen, der die Kabel an der Karosse hält.

4. Abschlusswand rausziehen und zur Seite legen.

5. Microfilter samt Gehäuse ausclipsen und zur Seite legen.

Lassen sich einfach ausfädeln. Nun kann man schon den Widerstand wechseln.

Dazu einfach den 4pol. Stecker vom Widerstand abziehen, und erst danach die T20 Schraube entfernen.

Entfernt man erst die Schraube, besteht die Gefahr dass man die Dichtlippe des Kabels aus der Spritzwand reisst. Kriegt man kaum mehr rein.

6. 3x Clips zwischen den beiden Abdeckungen des Gebläses entfernen.

Darauf achten dass keiner runterfällt.

7. 4x Torx T20 Schrauben um die Abdeckungen entfernen, und diese entnehmen.

8. Nun haben wir freien Blick auf Gebläse und Widerstand.

Gebläse ist von einer goldenen Klammer (Pfeil) gehalten. Diese einfach mit der Zange öffnen, die beiden Kabel vom Motor abstecken (grüne Pfeile).

Dann den Motor in abgebildete Richtung entnehmen.

Ziemliche Fummelei, aber geht schneller als man denkt.

9. Neuen Motor wieder genau gleich einführen und in der Halterung einrasten.

Der hat nur eine Position wo der reinpasst und die Pins für die Kabel nach oben stehen.

10. Klammer wieder mit Rohrzange einhängen, dabei darauf achten, dass die beiden Kabel in der Aussparung der Klammer laufen.

11. Kabel anstecken und kurzen Testlauf durchführen.

12. Gehäuse etc. wieder einbauen, genau wie mans ausgebaut hat.

13. Freuen und Finger mit Pflastern bekleben, da man sich sicher irgendwo aufgekratzt hat.

PS: auf dem ersten Bild sieht man noch den Unterschied zwischen Klima und Nichtklima Version. Schmäleres Lüfterrad und Klammerdurchmesser sind hier anders. (Bosch Nummer war bei mir gleich)

Grüße Marc